

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 2. Februar 2024 16:00

Zitat von raindrop

Es geht nicht um die Schweiz und das hat sie auch nirgends geschrieben. Worum es Antimon ging, steht in dem von dir selbst zitierten Text von ihr:

"Ich habe einfach eine Auswahl getroffen um zu zeigen, dass gerade die kleinen europäischen Länder einen erheblichen Zuzug an Migrant*innen verbuchen."

Und welches kleine Land meint sie wohl besonders? Ich disse nicht - mich nervt nur der selektive Umgang mit Daten und das Schönen von Statistiken.

Dass Antimon und mich eine fast 7-jährige "Freundschaft" verbindet - und ihre ständigen persönlichen Angriffe mich zu derartigen Repliken motivieren, gebe ich gerne zu.

Der neue Aspekt, der in dem Beitrag aufscheint ist, dass Statistiken, die ohne differenzierte Zahlenbasis verwendet werden, keinen informativen Mehrwert besitzen. Die Menschen, die in Deutschland zuwandern, kommen aus völlig anderen Herkunftsländern als Migranten der Schweiz. Auch die Saldo-Rechnung der Statistik des Bamf bringt nur bedingt einen Mehrwert. Bei den Wegzügen aus Deutschland sind amerikanische GIs genauso enthalten wie Gastarbeiter aus Italien, Spanien, dem ehemaligen Jugoslawien und der Türkei, die nach ihrem Arbeitsleben nun den wohlverdienten Ruhestand in ihren Herkunftsländern genießen. Daher bringt eine derartige Statistik für die ganze AfD-Diskussion überhaupt keinen Mehrwert - höchstens, um damit zu zeigen, dass Migration vielschichtig und unterschiedlich ist.